



55. Rundbrief
28.9.2015



Liebe Mitglieder,

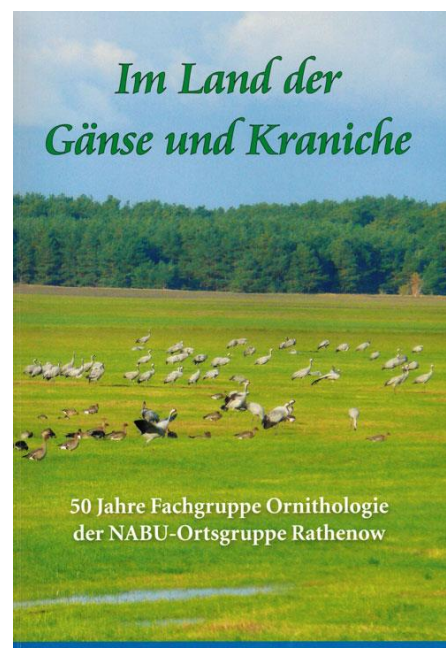
mit diesem Rundbrief laden wir zur diesjährigen ABBO- und Beringertagung ein. Sie findet am 21. und 22. November 2015 wie gewohnt im Jugendbildungszentrum Blossin statt. Das Tagungsprogramm können Sie diesem Rundbrief entnehmen. Die Beringertagung am Sonntag wird zahlreiche spannende Arbeitsberichte der aktiven brandenburgischen Vogelberinger bringen. Die Teilnahme lohnt sich auf jeden Fall auch für Nicht-Beringer. Im Rahmen der Beringertagung findet diesmal auch die Jahresmitgliederversammlung von ProRing, dem Verein der Freunde und Förderer der wissenschaftlichen Vogelberingung statt. Bitte beachten Sie, dass **Übernachtungen unbedingt vorher (bis zum 8.11.2015) in der NABU-Landesgeschäftsstelle angemeldet werden müssen.** Es steht eine kleine Anzahl von Einzelzimmern zur Verfügung, die in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben werden. Ansonsten erfolgt die Unterbringung in Zweibettzimmern. **Anmeldungen für die Teilnahme nur tagsüber sind nicht erforderlich.**

Bei der Tagung wird turnusgemäß auch der Vorstand neu gewählt. Kandidatinnen und Kandidaten sind herzlich willkommen!

Aktuelles/Termine:

➤ **Jubiläumsheft: 50 Jahre Fachgruppe Ornithologie Rathenow**

Die Arbeit der Fachgruppe Ornithologie in Rathenow ist eng mit der Erforschung der Vogelwelt der Unteren Havelniederung und des Gülper Sees verbunden. Aus Anlass des Fachgruppenjubiläums wurde 2012 eine Tagung durchgeführt, deren Ergebnisse nun in einem schönen Tagungsband veröffentlicht sind. Die Beiträge bieten ein breites Spektrum aus der Arbeit der Fachgruppe – von der Gänseberingung in Zusammenarbeit mit der Hochschule Potsdam über Limikolenuntersuchungen, Storch- und Schleiereulenschutz, Trauerseeschwalbenprogramm, Großtrappe, Kranich und Weißstorch, Waldohreule und Neuntöter bis hin zu Singvogel-Monitoringprogrammen. Der Charakter der Beiträge reicht vom Erlebnisbericht bis zur wissenschaftlichen Publikation. Die Fachgruppe hat sich damit ein schönes Denkmal gesetzt – sehr nachahmenswert für andere Gruppen. Das 117 Seiten starke, durchgängig farbige Heft kann für 5,00 € (zuzüglich Versandkosten) beim NABU Westhavelland, Stremmestraße 10, 14715 Milower Land OT Milow, nabu@nabu-westhavelland.de bestellt werden. Es wird voraussichtlich auch bei der ABBO-Tagung zum Verkauf angeboten werden.



➤ **BOA-Jubiläumstagung „Vögel in Städten“**



Zum 25. Jubiläum der Berliner Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft findet in Berlin eine Festtagung „Vögel in Städten“ statt. Neben einem Rückblick auf 25 Jahre BOA gibt es unter anderem Gastvorträge über die Bedeutung von Großstädten für Vögel (Prof. J. Reichholf), den Wandel der Vogelwelt Hamburgs (A. Mitschke), die Beringung von Kanadagänsen in Berlin (O. Geiter/ S. Homma), Amseln im „Großstadtdschungel“ (A. Ruß) und die Großmöwenkolonie in Frankfurt/M. (I. Rösler). Die Tagung findet ab 13.00 Uhr in der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, Jägerstraße 22/23 in Berlin Mitte statt. Um 19.00 Uhr ist ein Buffet mit anschließendem geselligen

Beisammensein vorgesehen. Das vollständige Programm ist unter

<http://www.orniberlin.de/index.php/archiv/news-2015/195-25-jahre-boa> zu finden. Anmeldungen werden an Jens Scharon (jens@scharon.info) erbeten.

➤ **Haubenlerchen-Erfassung**



Die ABBO hatte 2015 zu einer landesweiten Haubenlerchen-Kartierung aufgerufen. Beim Koordinator sind bisher Daten aus dem Spreewald, der Prignitz, Teltow-Fläming, Oberhavel, Eisenhüttenstadt, Neuzelle und Brandenburg an der Havel eingegangen, daneben gibt es zahlreiche Meldungen auf www.ornitho.de, die noch ausgewertet werden. Wir bitten um zeitnahe Übermittlung noch fehlender Ergebnisse an den Koordinator Bodo Rudolph, Eichelfhof 3, 14797 Kloster Lehnin, bodo.rudolph.nahmitz@t-online.de. Auch Fehlmeldungen sind wichtig. Nachkartierungen 2016 sind vor

allem aus Regionen erwünscht, die auch bei der letzten Erfassung 2004 kartiert wurden (siehe Artikel in Otis 2008, <http://digital.ub.uni-potsdam.de/content/pageview/103713>).

➤ **2016: Aufruf für die Erfassung von Vögeln in Kiesgruben**

Für 2016 wird die ABBO dazu aufrufen, landesweit Vögel in Kiesgruben zu erfassen. Als oft nur kurzfristig vorhandener Lebensraum von Pionierstadien beherbergen Kiesgruben eine Reihe von Arten, die anderswo nur noch selten vorkommen. Beispiele sind Uferschwalbe, Steinschmätzer, Flussregenpfeifer und Brachpieper. Vielleicht wird eine systematische Kontrolle von Kiesgruben auch das eine oder andere bisher unentdeckte Bienenfresser-Vorkommen ans Licht bringen. Vorschläge für die Erfassungsmethodik werden mit dem Winter-Rundschreiben verschickt. Wir bitten die Mitglieder und die Fachgruppen, dieses Vorhaben für 2016 einzuplanen.

➤ **Dr. Lothar Kalbe 80 Jahre**

Im April dieses Jahres vollendete Dr. Lothar Kalbe sein 80. Lebensjahr. Wer die Energie kennt, mit der er nach wie vor der Ornithologie nachgeht, wird das kaum glauben können. Dr. Kalbe hat die Avifaunistik in Brandenburg über Jahrzehnte mit geprägt und war an der Erarbeitung der beiden Avifaunen beteiligt. Vor allem aber ist sein Name mit der Wasservogelforschung verbunden, wobei insbesondere die Ökologie der Wasservögel sein Interesse findet. Die Geschichte der Wasservogelzählung in Ostdeutschland hat er 2012 zusammen mit Johannes Naacke in dem Buch „Alles gezählt?“ aufgearbeitet, das auch viele persönliche Erinnerungen enthält. Ebenfalls über Jahrzehnte erfasste er die Vogelwelt der Nuthe-Nieplitz-Niederung. Die Leitung der dortigen ornithologischen Fachgruppe hat er im Frühjahr 2015 an Heinrich Hartong übergeben.

Wir danken Herrn Dr. Kalbe für seine Verdienste um die brandenburgische und ostdeutsche Ornithologie und wünschen ihm weiter viel Freude an der Beschäftigung mit der Vogelwelt.

➤ **Jürgen Kage † und Ulrich Schroeter †**

Bereits 2014 verstarb, wie uns erst später bekannt wurde, unser langjähriges Mitglied Jürgen Kage (Hönow). Als begeisterter Hobby-Tierfilmer hat er sich um die ABBO besonders dadurch verdient gemacht, dass er von der ersten Jahrestagung an einen großen Teil der ABBO-Tagungen mit Videoaufnahmen dokumentiert hat. Damit liegt ein einzigartiges Dokumentationsmaterial nicht nur zur Geschichte der ABBO, sondern auch zum Inhalt vieler Vorträge vor.

Im April 2015 starb unser Mitglied Ulrich Schroeter (Strausberg) nach längerer Krankheit. Ulrich Schroeter meldete über viele Jahre hinweg eifrig Beobachtungsdaten und leistete damit seinen Beitrag zur Datensammlung und zu den Jahresberichten. Er beteiligte sich 2005-2014 mit zwei Probestellen am „Monitoring häufiger Brutvogelarten in Deutschland“ sowie an den Feldzählungen der Gänse und Schwäne im Oderbruch. Vielen Mitgliedern ist er durch seine regelmäßigen Besuche der ABBO-Tagungen bekannt geworden.

➤ **Sonderausstellung in Reckahn: „Wasser für Arkadien“**

Wer die Reckahner Teiche für ornithologische Beobachtungen besucht, hat vielleicht Interesse, sich die Sonderausstellung „Wasser für Arkadien: Landschaftsentwicklung um Schloss Reckahn zwischen Urstromtal, Planeflüsschen und Vogelschutz“ im Schloss Reckahn (Reckahner Dorfstraße 27) anzusehen. Die Ausstellung vermittelt Wissenswertes über die Reckahner Landschaft mit vielen Bezügen zur Vogelwelt. Fotos von Thomas Krumenacker zeigen Vögel an den Reckahner Teichen, aber auch in Israel. Öffnungszeiten: Di-Fr 10-17 Uhr, Sa/So 10-18 Uhr (bis 1. November 2015).

➤ **Aktuelles aus www.ornitho.de: seltene Greifvögel**

In den letzten Jahren häufen sich Beobachtungen der Steppenweihe in Brandenburg. Dies hat sich auch 2015 fortgesetzt. Nachdem bereits im April und Mai vier Steppenweihen gemeldet wurden, hielt sich ein vorjähriges Männchen von Mitte Mai bis Mitte August in den Garlitzer Wiesen/HVL auf und konnte dort von vielen Beobachtern bewundert werden. Kurzzeitig gesellte sich Mitte Juni ein zweiter Vogel dazu. Im August und September gelangen dann weitere 8 Beobachtungen von Einzelvögeln. Hinzu kommt ein mit einem Satellitensender versehener Vogel, der auf seinem Zug von Finnland nach Afrika Ende August einige Tage in der Region Schwielochsee Rast machte.



Herausragend war die Beobachtung eines Eleonorenfalcons (dunkle Morphe) am 21.8. bei Lüsse/PM (W. Püschel, siehe Foto) – ein Erstnachweis für Brandenburg und Berlin. Nach früheren Ortungen von zwei besenderten Würgfalcons in Brandenburg gelangen in diesem Jahr die ersten Sichtbeobachtungen: vom 22.8.-1.9. bei Golzow/MOL (S. Fahl u.a.) und am 15.9. bei Herzberg/OPR (H.Thiele) (alle Beobachtungen vorbehaltlich der Anerkennung durch die zuständigen Seltenheitenkommissionen).

➤ **Bitte beachten: verspätete Otis-Rechnungen**

Durch eine Panne ist leider das letzte Heft der Otis im Frühjahr ohne Rechnung verschickt worden. Allen Beziehern sind danach die Rechnungen separat entweder per Post oder per E-Mail zugegangen. Wir bitten um Beachtung.

Bei dieser Gelegenheit wiederholen wir unsere Bitte, Adressen- und E-Mail-Änderungen der ABBO rechtzeitig mitzuteilen. Wer den Rundbrief per Post erhält wird gebeten, der ABBO seine E-Mail Adresse mitzuteilen (soweit vorhanden) – das spart Versandkosten für den Rundbrief.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Mädlow (Vorsitzender)

Organisatorisches zur ABBO- und Beringer-Tagung

Übernachtung

Die Übernachtung erfolgt in Doppelzimmern (wenige Einzelzimmer stehen zur Verfügung, Vergabe in der Reihenfolge der Anmeldung). Wer die Unterbringung in Hotels in der Umgebung bevorzugt, wird um selbstständige Reservierung gebeten. **Übernachtung bitte unbedingt vorher (bis zum 8.11.15) anmelden** beim NABU Brandenburg, Lindenstraße 34, 14467 Potsdam, Tel. 0331/2015570, [in-fo@NABU-Brandenburg.de](mailto:info@NABU-Brandenburg.de)! Für nicht angemeldete Personen können keine Übernachtungsplätze garantiert werden. Teilnahme ohne Übernachtung braucht nicht angemeldet zu werden.

Tagungskosten

Es wird von allen Teilnehmer/innen ein Tagungsbeitrag in Höhe von 2 € erhoben. Die Kosten für Mahlzeiten und Übernachtung betragen: Mittagessen (21.11. und 22.11.): je 9,50 €, Abendessen (21.11.): 8,10 €, Übernachtung/Frühstück: Doppelzimmer 32,00 €, Einzelzimmer 44,50 €. Die Kosten sind bei der Anmeldung zu zahlen.

Für Studierende, Schüler/innen und Auszubildende, die Mitglied der ABBO sind, bietet die ABBO einen Sonderpreis von 5,00 € für Übernachtung/Frühstück an.

Wegbeschreibung

Mit dem Auto: Benutzen Sie die A10 Richtung Frankfurt/Oder. Fahren Sie am Dreieck Spreeau auf die A12 Richtung Frankfurt/Oder. Verlassen Sie die A12 an der Abfahrt Friedersdorf in Richtung Friedersdorf. Halten Sie sich auf der Hauptstraße Richtung Storkow und biegen Sie 800 m nach der Ortsausfahrt Friedersdorf in Richtung Prieros/Blossin ab. Kurz nach dem Ortseingangsschild Blossin biegen Sie nach links zum Jugendbildungszentrum Blossin e.V. ein. Folgen Sie nun dem Logo "Blossin".

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Mit Regionalzügen oder der S-Bahn bis Königs-Wusterhausen. Von dort mit dem Regionalzug der Ostdeutschen Eisenbahn in Richtung Frankfurt. Ausstieg an der Station Friedersdorf, anschließend ca. 3 km Fußweg nach Blossin. Wer sich selbst keine Mitfahrgelegenheit organisieren kann, kann sich bis zum 8.11. bei der ABBO melden, wir versuchen dann, Mitfahrgelegenheit oder Bahnhofsabholung zu vermitteln.

Einladung

zur

Mitgliederversammlung

der ABBO

Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburgischer Ornithologen

im Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverbände Brandenburg und Berlin

am 21.11.2015, 17.30 Uhr

im Jugendbildungszentrum Blossin, Waldweg 10, 15754 Heidesee OT Blossin

Tagesordnung

1. Bericht des Vorstandes
2. Berichte AKBB, Otis, Wasservogelzählung, Arbeitsgruppen
3. Bericht der Kassenführerin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Verschiedenes



25. Jahrestagung



der ABBO

Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburgischer Ornithologen

in Verbindung mit der Landesberingertagung der Staatlichen
Vogelschutzwarte Brandenburg

am 21./22.11.2015 in Blossin

Samstag, den 21.11.2014: ABBO-Tagung

Anreise, Anmeldung und Bezahlung ab 9.00 Uhr

10.00 Torsten Langgemach: Vögel und Windkraft: die neuen Abstandsempfehlungen der Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten.

Matthias Stoefer & Hagen Deutschmann: Brutvogel-Monitoring in Solarparks in Brandenburg.

Thomas Hellwig: Veränderungen der Avifauna der Beetzseelandschaft als Teil des SPA Mittlere Havelniederung als Folge des massiven Spargelanbaus.

Lars Thielemann: Ergebnisse aus dem Pilotprojekt zur Wiederansiedlung des Auerhuhns in der Niederlausitz.

12.00 Mittagspause
Möglichkeit zu ornithologischen Beobachtungen am Wolziger See

14.00 Michael Modrow & Thomas Heinicke: Aufenthaltsorte brandenburgischer Kraniche zur Rast und im Winter – Datenanalyse mit iCORA.

Jörg Hoffmann: Artenvielfalt und Individuendichte revieranzeigender Vogelarten in Ackerbaugebieten Brandenburgs 1991 und 2015.

Wolfgang Suckow: Haubenlerchen im Niederen Fläming.

Fachgruppe Ornithologie Potsdam: Neuntöter und Nachtigallen in Potsdam – Ergebnisse großflächiger Kartierungen.

16.00 Kaffeepause

16.30 Henry Lange: Nisthilfen für den Steinschmätzer – ein Versuchsprojekt.

Torsten Ryslavy: Zum Wiedehopf in Brandenburg mit Schwerpunkt Jüterboger Heide.

17.30 Mitgliederversammlung (siehe gesonderte Tagesordnung)

19.00 Abendessen

20.00 Thomas Heinicke: Einblicke in die Vogelwelt des Tienschan-Gebirges/Kyrgyzstan.

Anschließend gemütliches Beisammensein in der Gaststätte des Jugendbildungszentrums.

Sonntag, den 22.11.2015: Beringertagung

- 8.00 Frühstück (für Übernachtungsgäste)
- 9.00 Tobias Dürr: Begrüßung, Bericht der Staatlichen Vogelschutzwarte.
- 9.30 Bericht der Beringungszentrale.
- 10.00 Olaf Geiter/Dr. Susanne Homma: Kanadagansberingung: Ergebnisse aus Deutschland und dem Berliner Raum.
- 10.30 Kaffeepause
- 10.45 Gertfred Sohns: Ergebnisse der Farbberingung von Seggenrohrsängern am Rietzer See.
- 11.00 Wolfgang Mädlow & Jochen Bellebaum: Geschlechterverhältnis und Überlebensraten von Mandarinenten in Potsdam.
- 11.15 Volker Hastädt: Bericht zum Wachtelkönigprogramm in den Riesefeldern bei Königs Wusterhausen.
- 11:30 Mitgliederversammlung ProRing – Verein der Freunde und Förderer der wissenschaftlichen Vogelberingung.
- 12.30 Schluss der Veranstaltung, Mittagessen